

№ 11251



Vertrag

beträffend die Anfertigung eines
Reliefs der Gotthardbahn.

Herr H. Imfeld, Ingenieur
in Hottingen-Zürich

übernimmt für Rechnung der
Gotthardbahngesellschaft in Luzern

die Anfertigung eines Reliefs im Maaßstab 1:25,000
in der Anordnung des in den Blättern 202-205, 206-209, 258-261, 376-379, 380, 381, 382, 390, 394, 399, 403
n. 407 des topographischen Atlases der Schweiz heraus-
gestellten Terrains zu nachfolgenden Bedingungen:

1. Die Grundlagen für die Anfertigung des Reliefs bilden die gemessenen Höhen des topographischen Atlas der Schweiz n. des von Herrn H. Imfeld angefertigten Relief der Monte Rosa-Gränge und es ist daselbst, nach Anfertigung u. Sammlung von Material dem letzteren ganz gleich zu behandeln. Nach dem das angefertigte Relief dem Zweck fort, das Terrain der Gotthardbahn zu veranschaulichen, wie die Lufteinrichtung entsprechend herzustellen.
2. Herr H. Imfeld verpflichtet sich, die Anfertigung des Reliefs soweit zu fördern, dass das-

11.

selber bis zum Einigungs-Termin der internationalen
Walterüstallung in Paris 1889 vollendet ist
u. d. selbste rüfgesetzelt werden kann.

3. Die Gotthardbahngesellschaft beauftragt den Herrn
H. Imfeld für einen Abzug des Relief's in der
sub 1 beschriebenen Anstaltung der Totalpreis
von Fr. 6500.- (mit Worten: Pauschalsumme
sechsfünftausend Franken.), welchen Totalpreis sich
wie folgt zusammensetzt:

- a.) für die Activen der Angewor-
nenen Arbeiter A^o 202/205,
206/209, 258/261 und 370/379 =
4 Activen à Fr. 500.- Fr. 2000.-
- b.) für die Activen A^o 380/382,
399, 390, 403, 394 und 407 =
6 Activen à Fr. 750.- " 4500.-

Zusammen, wie oben Fr. 6500.-

In dem Totalpreis ist auch die Anstaltung
einer entsprechenden Anweisung in Genue-
se mit der Fortsetzung des Reliefs, welche von
Herrn Augustin Fr. Becker in der selben Anstalt
ausgeführt wird, inbegriffen.

Herr H. Imfeld wird auch die Anstall-
ung des Relief's auf einem von der Gotthardbahn
zu miethenden Platz in der Kurve der Walterüstall-
ung gegen Rückzahlung der wirklich angebrach-
ten Beträge.

Auf Verlangen werden dem Herrn H.
Imfeld à conto-Zahlungen im Ausmaß des
des Fortschritts der Arbeit verbilligt. Die

rote Zahlen

Korr. Kreis 2+T

24. Mai 1945

11

Abrechnung erfolgt nach Feststellung u. Ab-
lieferung des Relief's.

Abgeschlossen in zwei gleichzeitigen
Belegbüchern.

Luzern, den 18. October 1888.

Der Mitcontrahent: Namens der Direction
der Gotthardbahn:

X. Tiefeld Ingenieur



H. Kister.